

# Lokal-Nachrichten

## Anzeiger für Muri-Gümligen und Allmendingen

97. Jahrgang, Nr. 43, 26. Oktober 2023; [www.lokalnachrichten.ch](http://www.lokalnachrichten.ch)

Gemeindeverwaltung Muri b. Bern..... 2 • Wort zur Woche / Vereine..... 3 • Kirchen / 100. Geburtstag..... 5 • Gesamtanierung Schulanlage Melchenbühl..... 7 • Sport..... 9 • Parteien..... 10 • Kultur / Vereine..... 11 • Ref. Kirchgemeinde..... 12 • In Trauer vereint..... 13  
Agenda..... 14 + 15

Parkplatz beim Schützenhaus

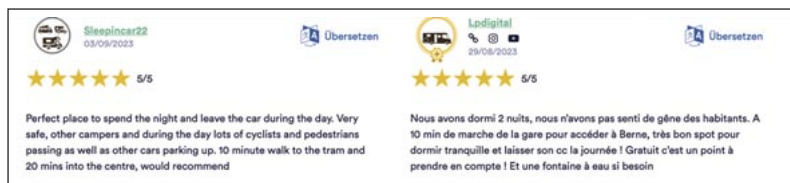
## Wild-Camper entdecken Gümligen

*Immer mehr Camper übernachten in ihren Wohnmobilen auf dem Parkplatz beim Schützenhaus in Gümligen. Bisher gibt es keine grösseren Probleme – die Gemeindebehörden wollen die Entwicklung aber beobachten.*

Es war eine ausgezeichnete Sommer- und Herbstsaison für Camper. Viele Camping-Plätze in der ganzen Schweiz haben ihre Saison bis Ende Oktober verlängert. Auch in Gümligen sind viel mehr Camping-Busse und Wohnmobile zu sehen – und das obwohl es gar keinen offiziellen Camping-Platz in der Gemeinde gibt.

Ziel der «wild» Camper ist der Parkplatz beim Schützenhaus an der Dentenbergstrasse in Gümligen. Manchmal sind nur zwei bis drei, an Spitzentagen aber auch mal zehn Mobilhomes parkiert. Die Nummernschilder verraten, dass die freiheitsliebenden Camper aus ganz Europa anreisen. Spanien, Deutschland, Frankreich, Österreich, Niederlande und so weiter.

Die Möglichkeit, gratis zu parken und zu übernachten spricht sich in der Wild-Camper-Szene schnell herum. In einschlägigen Internet-Foren wird der Parkplatz beim Schützenhaus gelobt – die meisten User geben fünf von fünf Sternen. Der Platz sei ruhig und sicher und man komme mit den anderen Campern leicht in Kontakt, «ein perfekter Platz, um die Nacht zu verbringen», heisst es auf [park4night.com](http://park4night.com). Zudem wird die Nähe zur Stadt Bern positiv bewertet. «Nur zehn Minuten zu Fuss bis zum Bahnhof», meint ein User, «von da ist man in wenigen Minuten im Stadtzentrum». Gelobt wird auch der Brunnen, bei dem man sich kostenlos mit frischem Trinkwasser versorgen könne.



Der Parkplatz beim Schützenhaus erhält in Foren gute Bewertungen.

Bilder: Screenshot park4night.com

### Nicht explizit verboten

Grundsätzlich ist das wilde Campieren auf dem Schützenhaus-Parkplatz nicht verboten. Thomas Marti, Leiter Umwelt und Verkehr der Gemeinde Muri bei Bern: «Auf dem Schützenhausparkplatz gibt es zurzeit keine spezielle

Regelung, die das verbietet.» Bei der Gemeinde sind bisher keine Reklamationen wegen Ruhestörung eingegangen, doch es gab einige Anfragen. «Wir beobachten die Entwicklung und werden gegebenenfalls Massnahmen ergreifen», so Marti weiter.

Auch in Sachen Littering gab es bisher keine Beanstandungen. Reto Lauper, Geschäftsführer der Firma Bigler Transporte AG, die in der Gemeinde für die Abfallentsorgung zuständig ist sagt zu den «Lokal-Nachrichten»: «Es gibt etwas mehr Kehricht, den wir abholen müssen, doch die Menge ist vernachlässigbar. Zudem waren die Säcke bisher immer fein säuberlich neben dem bestehenden Abfallkübel deponiert.

Sorge bereitet eigentlich nur die Tatsache, dass es keine sanitären Anlagen auf dem Gelände gibt. So kritisieren die Wild-Camper im Forum nur, dass die Toilettenanlage des «Schliessvereins» nicht geöffnet sei. Auch wenn viele moderne Camper mit Toiletten ausgestattet sind, ist nicht ausgeschlossen, dass das eine oder andere «Geschäft» hinter dem Schützenhaus gemacht wird. Trotzdem bleibt Jürg Steiner, Präsident der Schützengesellschaft Muri-Gümligen positiv eingestellt. «Es war bisher ein gutes Nebeneinander. Wir hatten immer genug Platz zum Parkieren und Verunreinigungen hielten sich in einem überschaubaren Mass.»

Die Saison geht auch für die wilden Camper demnächst zu Ende und im Winter wird der Parkplatz beim Schützenhaus wieder meistens verlassen sein. Doch der nächste Sommer kommt bestimmt. Ob Gümligen bei den Campern dann weiterhin hoch im Kurs steht, wird sich zeigen.

Peter Pflugshaupt

Reklame

**SPAGYRIK**  
Die ganze Kraft der Pflanze  
Wir erstellen Ihre individuelle Spagyrik-Mischung.  
**toppharm**  
Apotheke Gümligen  
Dr. A. Neuenschwander, Tel. 031 952 62 52

Der direkte Weg zum Redaktor:  
[redaktion@lokalnachrichten.ch](mailto:redaktion@lokalnachrichten.ch)

**LIEBERMANN**  
RADIO HIFI TV SAT HANDY UND SERVICE  
Genussvolles Erleben mit Fernseher von Metz  
Worbstrasse 219 3073 Gümligen  
Tel. 031 952 79 70 [liebermann-rtv.ch](http://liebermann-rtv.ch)

Wer setzt sich dafür ein, dass ich nicht sitzenbleibe?  
**Spitex Muri-Gümligen**  
[spitex-muriguemligen.ch](http://spitex-muriguemligen.ch)  
Telefon 031 950 20 30  
Überall für alle  
**SPITEX**  
Muri-Gümligen  
Spitex Muri-Gümligen, ein Teil des Aleria

**muri**  
b e r n

Gemeindeverwaltung  
Muri bei Bern

## Häckseldienst 2023

In unserer Gemeinde wird während dem Winter/Frühjahr ein Häckseldienst angeboten. Es ist noch folgendes Datum vorgesehen

- 27. Nov. – 28. Nov. 2023

**Bei schlechter Witterung kann es zu zeitlichen Verzögerungen kommen.**

### Was ist zu beachten?

1. Die Kosten für die Anmeldung an den Häckseldienst der Gemeinde betragen CHF 60.00. Darin sind 60 Minuten Häckseldienst enthalten. Nach 60 Minuten wird der Aufwand-Tarif II der Gemeindeverwaltung verrechnet (CHF 130.00 pro Stunde / Gebührenverordnung der Gemeinde).

2. Das Häckselgut wird **nicht** abgeführt! Verwenden Sie es beim Kompostieren oder als Mulchmaterial bei Beeren und in Hecken.

3. Erleichtern Sie den Häckseldienst durch ein korrektes Bereitstellen des Materials. Schichten Sie die Äste parallel zu Haufen mit Stämmen Richtung Häcksel; dies **am Strassenrand oder auf dem Garagenvorplatz. Der Standort des Asthaufens muss gut ersichtlich sein. Telefonische Absprachen kurz vor Häckseldienst sind nicht möglich.**

4. Die Beanspruchenden des Häckseldienstes müssen sicherstellen, dass **kein Fremdmaterial im Asthaufen** vorhanden ist (bspw. Gartenschere, Eisenstangen, etc.). Fremdmaterialien verursachen starke Schäden am Häcksel und damit hohe Reparaturkosten. Reparaturkosten werden dem Verursachenden in Rechnung gestellt.

5. Das Häckselgut wird direkt auf Ihrem Grund an einen Haufen gehäckselt.

6. Gehäckselt werden Äste bis zu einem maximalen Durchmesser von 10 cm.

7. **Dorniges Material, krautige Stengel, Ziergras, verschmutztes oder verfaultes Material wird nicht verarbeitet.** Wird solches Material im Haufen gefunden, kann der Häckseldienst nicht durchgeführt werden. **Der Haufen wird liegen gelassen.**

8. Viele Tiere überwintern in Asthaufen. Entfernen Sie deshalb Haufen, die schon mehrere Wochen liegen, erst bei der letzten Häckselaktion Ende März, oder lassen Sie diese an einem unauffälligen Ort als Moderhaufen liegen.

9. **Die Anmeldungen für die kommende Aktion müssen jeweils eine Woche vor Häckselbeginn bei der Bauverwaltung Muri sein.** Nachmeldungen können nicht entgegen ge-

nommen werden, da die Routenplanung nicht laufend geändert werden kann.

10. Anfangs der Aktion wird jeweils in Gümligen gehäckselt, anschliessend in Muri. Da die Art und Menge des bereitgestellten Materials den zeitlichen Ablauf bestimmen, sind genauere Angaben über den Häckselzeitpunkt bei den einzelnen Liegenschaften nicht möglich. Also bitte **nicht** telefonieren!

**Hinweis:** Während der Ausführung des Häckseldienstes entsteht teilweise eine kurzzeitige, leichte Behinderung des Quartierverkehrs. Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis.

Wir bitten Sie, sich mit dem untenstehenden Talon anzumelden. Die Anmeldung gilt nur für das angegebene Datum! Telefonische Anmeldungen sind **nicht** möglich.



### Anmeldung für den Häckseldienst vom:

Name / Vorname:

Strasse / Nr.:

Ort:

Quartier:

Telefon Nr.:

Ich habe obige Bedingungen gelesen und bin einverstanden.

Datum, Unterschrift:

Dieser Talon ist an folgende Adresse zu senden:  
Bauverwaltung Muri, Thunstrasse 74,  
3074 Muri bei Bern  
[bauverwaltung@muri-guemligen.ch](mailto:bauverwaltung@muri-guemligen.ch)



Bauverwaltung Muri bei Bern

## Verfügung

Der Gemeinderat von Muri bei Bern erlässt, gestützt auf Art 3. Abs. 2 bis 4 SVG und Art. 66 Abs. 3 SG sowie Art. 104 SSV und mit Zustimmungsverfügung Nr. 2088-23 vom 11. Oktober 2023 des Kantons, folgende Verfügungen:

### Tempo-30-Zone Dunantstrasse und Mettlengässli Zonensignalisation 30 km/h

#### Abgrenzung

- Dunantstrasse, ab Gemeindegrenze bis Buchenweg, und an Multengutstrasse bis Knoten Mettlengässli
- Mettlengässli, ab Mettlenkreisel bis Knoten Dunantstrasse

#### Aufhebung

Die mit Zustimmungsverfügung Nr.

## Ressorts Hochbau und Umwelt & Energie Adieu altes Gemeindehaus: Letzter Blick und nützliche Souvenirs

**Am Dienstag, 31. Oktober von 16 bis 18 Uhr, ist die Bevölkerung herzlich eingeladen, dem Gemeindehaus vor der Sanierung einen letzten Besuch abzustatten. Im Angebot: Nicht weiter benötigte Bauteile werden gratis abgegeben.**

In wenigen Tagen startet die umfassende Sanierung des Ende der 1960er Jahre gebauten Gemeindehauses. Wie dringend nötig das Projekt angesichts von gefährlichen Toilettenanlagen und undichten Dachstellen ist, können Sie bei einem letzten Rundgang gleich selbst überprüfen.

Beim Bauprojekt bemüht sich die Gemeinde, erste Ansätze von Kreislaufwirtschaft umzusetzen. Knapp zwei Drittel der Schweizer Abfallmenge stammt aus dem Bausektor. Dabei gehen Rohstoffe und Energie verloren. In Zukunft sollen Gebäude und Einrichtungen länger genutzt und am Lebensende zu neuen Werkstoffen aufbereitet werden.

Für das renovierte Gemeindehaus wird bewusst auf den Ersatz des gesamten Mobiliars verzichtet, notwendige Ergänzungen werden mit gebrauchtem, aber gut erhaltenem Mobiliar gemacht und einzelne Bauteile repariert statt ersetzt. Überflüssige, noch funktionstüchtige Bauteile sollen nicht in der Mulde, sondern an neuen Einsatzorten landen.

Hier kommen Sie ins Spiel! Vom Garderobenhaken über einen Wandaschenbecher bis hin zur Küche gibt es zahlreiche Angebote. Auch dabei: Bilder, Poster und Wandkarten. Eine Anmeldung ist nötig, gern bis spätestens Montag, 30. Oktober an 031 950 54 70 oder [bauverwaltung@muri-guemligen.ch](mailto:bauverwaltung@muri-guemligen.ch).

Einfach zu entfernende «Souvenirs» können in Absprache mit der Begleitperson spontan mitgenommen werden. Grössere Gegenstände werden gekennzeichnet und mit Rücksicht auf den Baustellenbetrieb zu einem geeigneten Zeitpunkt demontiert.



Gratis Küche zum Ersten, zum Zweiten, zum Dritten...

Bild: zVg

2000-07 vom 12. Februar 2007 erlassene Verkehrsmassnahme, Höchstgeschwindigkeit 40 km/h, Dunantstrasse, ab Gemeindegrenze bis Buchenweg, und ab Multengutstrasse bis Knoten Mettlengässli, wird aufgehoben.

Die mit Zustimmungsverfügung Nr. 2000-07 vom 12. Februar 2007 erlassene Verkehrsmassnahme, Höchstgeschwindigkeit 40 km/h, Mettlengässli, ab Mettlengässli bis Knoten Dunantstrasse, wird aufgehoben.

#### Entzug aufschiebende Wirkung:

Einer allfälligen Beschwerde wird gestützt auf Art. 68 Abs. 2 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege vom 23. Mai 1989 (VRPG) die aufschiebende Wirkung entzogen.

#### Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innert 30

Tagen gemäss Art. 60 Verwaltungsrechtspflegegesetz Beschwerde beim Regierungsrat Bern-Mittelland erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und muss einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung und eine Unterschrift enthalten. Die angefochtene Verfügung ist der Beschwerde beizulegen.

Der Entzug der aufschiebenden Wirkung kann gemäss Art. 68 Abs. 3 in Verbindung mit Art. 67 VRPG innert derselben Frist beim Regierungsrat Bern-Mittelland angefochten werden, wenn er einen nicht wieder gutzumachenden Nachteil bewirken kann.

Muri bei Bern, 18. Oktober 2023

Der Gemeinderat

## Das Wort zur Woche

Benedikt Weibel,  
ehemaliger SBB-Chef  
und Publizist



KTM

Die Planung war mustergültig. Mit dem Projekt «Korrektion Thunstrasse Muri, KTM» sollten verschiedene Mängel zwischen der Station Muri und dem Egghölzli behoben werden. Für die Arbeiten auf dem 1,2 Kilometer langen Abschnitt sind 40 Millionen Franken budgetiert. Als Hauptnutzen wird ein «stabilerer Fahrplan, welcher später eine Fahrplanverdichtung ermöglicht» ausgewiesen; ausserdem ein neuer, geräuscharmer Strassenbelag, Trottoirs auf beiden Seiten, Velostreifen, behindertengerechte Stationen und ein modernisiertes Ampelsystem.

Die Kommunikation war mustergültig. Eine Informationsveranstaltung, Flyer in die Haushalte und laufende Medienmitteilungen sorgten in jeder Phase für Klarheit. Die Umsetzung war mustergültig. Man staunte über die Organisation der Baustelle, das Arbeitstempo und die Einhaltung sämtlicher Termine. Auch die Ersatzmassnahmen im öffentlichen Verkehr waren mustergültig.

Darf man ob so viel Mustergültigkeit noch mäkeln? Eine Frage muss erlaubt sein: Ist der Nutzen dieses Projektes die 40 Millionen Franken wert? Als fleissiger Benutzer der Linie 6 hatte ich selten unter mangelnder Stabilität des Betriebs zu leiden. Probleme gab es meist, weil sich Trams und Busse in der Innenstadt stauten. Die Zukunft wird zeigen, ob der Betrieb mit zwei Spuren, die gleichzeitig von Autos benutzt werden, stabiler ist als vorher mit einer einzigen, dafür konfliktfreien Spur.

Nachbarschaft und  
reformierte Kirche Muri-  
Gümligen

## Ein grosses MERCI an alle Freiwilligen!



Bei Pizza und fröhlicher Musik wurde allen Freiwilligen für ihre wertvolle Arbeit gedankt – ohne ehrenamtliche Tätigkeiten würden viele Anlässe nicht stattfinden! Bild: fk

Letzten Donnerstag hat die Nachbarschaft Muri-Gümligen zusammen mit der reformierten Kirchgemeinde zum Wertschätzungsanlass in Gümligen eingeladen. Ein wichtiger Abend: Denn ohne Freiwillige wären viele Angebote nicht möglich.

Die ehrenamtlich Engagierten wurden mit einem Apéro und Musik begrüsst. Das «Domino String Quartett» war an diesem Abend zwar nur ein Trio, die Unterhaltung aber trotzdem gelungen. Die Musiker begeisterten mit mehreren Einlagen und sie wurden nicht ohne Zugaben entlassen. Für den kulinarischen Rahmen war Davide Ruggieri mit seinem mobilen Pizzaofen zuständig. Er hat mit seinem Team im Eiltempo feine Pizzen zubereitet und serviert. Pfarrerin Christine Rupp und Regula Meyer, Präsidentin Nachbarschaft Muri-Gümligen, betonten bei ihren Ansprachen, wie wertvoll alle freiwilligen Engagements sind: Ohne diese Arbeit wäre vieles nicht möglich – sich ehrenamtlich zu engagieren bewirkt viel und wird sehr geschätzt. In geselliger Stimmung liess man anschliessend bei Pizza und Dessert den schönen Abend ausklingen. *pd*

### Gratulation

Die Gemeindebehörden gratulieren zum Geburtstag und wünschen alles Gute.

85-jährig

30. Oktober  
Peter Jost,  
Mettlengässli 4, Muri

Der Gemeinderat

**WOCHENENDAKTION  
VOM 27. UND 28.10.2023**

Einfach gut:  
**«Pariser Schnitzel»**  
Saftiges Schweinshufschnitzel  
im Ei/Senf-Mantel, zum Kurzbraten  
100g Fr. 3.50

---

**Freitag ab 10 Uhr heiss:**  
Ungarisch Gulasch

---

Bernstrasse 56, 3072 Ostermündigen  
Tel. 031 931 10 11 info@metzgereiwuethrich.ch  
Fax 031 931 54 10 www.metzgereiwuethrich.ch

Vorort der Ortsvereine und Leiste Muri-Gümligen

## Präsidierenden-Konferenz im Bärtschihus



Der für das Jahr 2024 gewählte «Präsident der Präsidenten» Bernhard Graber vom Satus Gümligen (rechts) und Hansjürg Steiner (Schützengesellschaft Muri-Gümligen) der das Amt abgibt. Bild: pp

Bernhard Graber vom Satus Gümligen ist nächstes Jahr der «Präsident der Präsidenten» in der Gemeinde Muri bei Bern.

«Präsidierendenkonferenz des Vororts der Ortsvereine und Leiste der Gemeinde Muri-Gümligen» – der Name der Veranstaltung ist reichlich sperrig. Der Anlass selbst im Bärtschihus dagegen äusserst kurzweilig. Jürg Steiner, der scheidende Jahrespräsident des Vororts der Ortsvereine und Leiste Muri-Gümligen war bemüht die Traktandenliste möglichst rasch abzuarbeiten. Auch sein mündlich vorgetragener Jahresbericht fiel aufgrund fehlender Aktivitäten kurz aus. Im Ausblick auf das kommende Jahr wurden die Eidgenössischen Anlässe 2024 vorgemerkt. Vom 28. bis am 30. Juni findet das Eidg. Trachtenfest und am 30. August das Eidg. Veteranenschieszen statt. Schliesslich wurden Bernhard Graber vom Satus Gümligen als Jahrespräsi-

dent und Peter Mast vom Jodlerclub Aaretal Gümligen als Vizepräsident per Akklamation gewählt.

**Standing Ovation für Beat Wegmüller**

Dass Jürg Steiner sein heimliches Ziel, den offiziellen Teil der Versammlung in einer halben Stunde durch zu bringen, nicht ganz erreichte lag an der Verabschiedung von Gemeinderat Beat Wegmüller. Während den letzten sieben Jahren führte Wegmüller das Ressort Kultur, Sport und Liegenschaften mit grossem Engagement und war für die Vereine und Leiste ein präsender Ansprechpartner seitens der Gemeinde. Wegmüller besuchte regelmässig die Veranstaltungen und war ein gern gesehener Gast. Die Versammlung dankte es dem abtretenden Gemeinderat mit einer stehenden Ovation.

Peter Pflugshaupt

Reklame

**Surf Local**

jetzt schnellstes Internet für CHF 34.–/Monat  
Mehr Infos: gbm-telecom.ch





*Ruhe sanft, Mutterherz, und schlaf in Frieden.  
Hab tausend Dank für deine Müh.  
Wenn du auch bist von uns geschieden,  
in unsren Herzen stirbst du nie.*

An ihrem 91. Geburtstag mussten wir für immer Abschied nehmen von

## Elisabeth (Bethli) Ramseier-Streit

19. Oktober 1932 – 19. Oktober 2023

Nach einem langen, reich erfüllten Leben wurde unser liebes Mueti, Grosi und Urgrosi, unsere Schwester und Schwägerin im Pflegezentrum Alenia in Gümligen von seinen Leiden erlöst und durfte friedlich einschlafen. In Liebe und Dankbarkeit schauen wir auf die gemeinsamen schönen Zeiten zurück und werden dich nie vergessen.

Marianne und Beat Flückiger-Ramseier  
Katharina Muhmenthaler-Ramseier  
Ruth Hunkeler-Ramseier  
Verena Herzog  
Hans Ramseier und Annette Weber  
neun Grosskinder und sieben Urgrosskinder  
Trudi Baumgartner-Streit  
Hansruedi und Lisebeth Streit  
und Anverwandte

Traueradresse:  
Marianne Flückiger, Asterweg 11, 3075 Rüfenacht

Die Trauerfeier findet am Montag, 30. Oktober 2023, um 14.30 Uhr in der Kirche Gümligen statt.

Kirchgemeinde  
Muri-Gümligen

### Vortrag «Von David und Goliath...»



...bis Har Maggedon – Eine etwas andere Perspektive auf das Heilige Land  
Montag, KGH Muri, 30. Oktober, 19.30 Uhr  
Infos nebenan oder auf [www.rkmg.ch](http://www.rkmg.ch)

### Vernissage «interkulturelles Malatelier»



Donnerstag, Altes Pfarrhaus, 2. Nov., 18.30 Uhr  
Infos nebenan oder auf [www.rkmg.ch/malatelier](http://www.rkmg.ch/malatelier)

### Räbeliechtli-Umzug: Freitag, 3. November



13.30-15 Uhr: Verkauf von Räben und Essensbons für beide Umzüge, KGH Gümligen. Möglichkeit zum Schnitzen der Räben.

**17.30 Uhr Besammlung** beider Umzüge: Pausenplatz Horbernschulhaus Muri und Kirche Gümligen. 17.45 Uhr Start Umzüge.

Anschliessend HotDog im KGH Muri und im KGH Gümligen.



Elternclub Muri Gümligen

In Muri zu vermieten

### 2-Zimmer-Wohnung

in 2-Fam.-Haus – Ausgang zum dazugehörenden Garten – Küchennische – WC/Douche.  
2. Zimmer mit Lavabo/Spiegel – Fenster zum Garten – Mitbenutzung von WM und Tumbler – Sauna.  
CHF 950.00 inkl. NK. Telefon **031 951 66 85**

Ich bin eine freundliche, tüchtige Frau, spreche deutsch und suche Arbeit als

### Putzfrau

Telefon **079 379 46 62**

An schönster Lage in Muri zu vermieten

### 5 1/2-Zimmer-Wohnung

in 2-Fam.-Haus mit Cheminée – Wintergarten – Garten zur Eigennutzung – Sauna.  
CHF 3'400.00 + NK 500.00. Telefon **031 951 66 56**

### Einstellhallenplatz

Mettlenquartier Muri

CHF 120.00 inkl. NK

Telefon **031 311 89 89**

Suchen Sie ein neues Zuhause in Muri-Gümligen:

**Liegenschaftsmarkt**  
in den «LoNa»

[www.lokalnachrichten.ch](http://www.lokalnachrichten.ch)



3073 Gümligen 031 951 66 64  
Malerei Gipserei Spritzen  
Fassaden Isolation  
Renovation Tapezieren



Galerie Bartschihus

### «New Impressions – Lanny Burri»

Lanny Burri – [www.lanny-burri.ch](http://www.lanny-burri.ch)

Bilderausstellung: 27. Oktober 2023 – 19. November 2023

Vernissage: Freitag, 27. Oktober von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! [www.baertschihus.ch](http://www.baertschihus.ch)

Schneiter  
Storen AG  
Indoor- und Outdoorbeschattungen

### Herbstausstellung

Indoor-Beschattungen  
und Sichtschutzprodukte

- Kostenlose Getränke
- Feines Raclette mit Beilage
- **Wettbewerb:** Gutschein für 2 Personen zum Brunch auf dem Stockhorn

**Ausstellung**  
Fr, 03.11. – So, 05.11.23  
Fr, 10.11. – So, 12.11.23  
Jeweils 10:30 – 17:00 Uhr

**Schneiter Pavillon**  
Bahnhofstrasse 12a,  
3506 Grosshöchstetten  
031 839 32 87

**Schluss mit ungewollten Blicken!**

**15%**  
Bis zu 15% Rabatt auf das gesamte Sortiment.

Harmonie... entsteht nicht durch Gleichheit, sondern durch die perfekte Ergänzung. (Werner Bethmann)

Offizielle Suzuki-Vertretung  
Carrosserie und Malerarbeiten

Auto-Center Muri  
Beat Lehmann AG

Thunstr. 108, 3074 Muri, 031 951 29 29, [www.auto-center-muri.ch](http://www.auto-center-muri.ch)



**Direkter Draht zum Pfarramt:**  
Telefon 031 950 44 55, [www.rkmg.ch](http://www.rkmg.ch).

#### Muri:

**Sonntag, 29. Oktober, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Taufe «Musik und Worte».** Sebastian Stalder, Pfr.; Musik: David Zürcher singt Lieder von Reinhard Mey; Elie Jolliet, Orgel. Kollekte: UNICEF – Kampf gegen Mädchenverstümmelung. Predigttaxi: Nach Absprache Tel. 079 229 35 93. [www.rkmg.ch/gottesdienst](http://www.rkmg.ch/gottesdienst)

**Montag / Mittwoch, 30. Oktober / 1. November, 09.30–11.00 Uhr, KGH, simi – Singe mit de Chliine.** Info und Anmeldung: Claudia Hofer, [www.rkmg.ch/simi](http://www.rkmg.ch/simi)

**Montag, 30. Oktober, 19.30 Uhr, KGH, «Von David und Goliath bis Har Maggedon» – Eine etwas andere Perspektive auf das Heilige Land.** Christoph Knoch, ehem. Pfarrer in Muri-Gümligen, informiert mit Bildern und Karten. Unter anderem wird die aktuelle Situation angesprochen und warum es immer wieder zu kriegerischen Auseinandersetzungen kommt. Infos: [www.rkmg.ch/veranstaltung/42178](http://www.rkmg.ch/veranstaltung/42178)

**Dienstag, 31. Oktober, 14.00–16.30 Uhr, KGH, Arbeitskreis.** Kontakt: Ingrid Minder, Telefon 031 951 66 17, [ingrid.minder@muri-be.ch](mailto:ingrid.minder@muri-be.ch). [www.rkmg.ch/arbeitskreis-muri](http://www.rkmg.ch/arbeitskreis-muri)

**Mittwoch, 1. November, 18.00–18.30 Uhr, Kirche Muri, Stille und Achtsamkeit in der Kirche mit Friedensgebet.** [www.rkmg.ch/achtsamkeit](http://www.rkmg.ch/achtsamkeit)

**Donnerstag, 2. November, 09.00–11.00 Uhr, KGH, Café Marhaba – Interkultureller Frauentreff.** Leitung: Magdalena Zeindler. [www.rkmg.ch/cafemarhaba](http://www.rkmg.ch/cafemarhaba)

#### Gümligen:

**Brockenhaus & Vintage-Store, Kirchgemeindehaus Gümligen:** Dienstag 14–17 Uhr, Donnerstag 14–16 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 10.30–14.30 Uhr. [www.rkmg.ch/brocki](http://www.rkmg.ch/brocki)

**Donnerstag, 2. November, 09.30–11.00 Uhr, KGH, Tanzend ins Leben** mit Elisabeth Jenny, Telefon 079 507 49 03, [elisabeth.jenny@gmx.ch](mailto:elisabeth.jenny@gmx.ch)

#### Altes Pfarrhaus:

([www.altespfarrhaus.ch](http://www.altespfarrhaus.ch))

**Donnerstag, 2. November, 18.00–20.00 Uhr, Vernissage «interkulturelles Malatelier»** – Frauen zeigen zum ersten Mal öffentlich ihre Bilder. Apéro mit Köstlichkeiten aus der internationalen Küche. [www.rkmg.ch/malatelier](http://www.rkmg.ch/malatelier)

**Brunch,** Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag, 09.00–14.00 Uhr. Am Sonntag unbedingt reservieren: Tel. 031 950 44 56.

**Kaffee & Kuchen,** Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag, 14.00–17.00 Uhr.

**Coworking,** Montag bis Freitag, 08.00–18.00 Uhr. Onlinerreservation: [www.altespfarrhaus.ch/coworking](http://www.altespfarrhaus.ch/coworking)

**Pétanque,** Mi, Do, Fr und So ab 14 Uhr. [www.rkmg.ch/petanque](http://www.rkmg.ch/petanque)

**Öffnungszeiten Kaffeebar:** Mittwoch bis Freitag und Sonntag 09.00–17.00 Uhr; erster Donnerstagabend im Monat 18.00–22.00 Uhr. Ruhetage: Montag, Dienstag und Samstag.

#### Thoracherhus:

**Freitag, 27. Oktober, 09.00–16.00 Uhr. Sport-Trophy** – ist ausgebucht.

**Freitag, 27. Oktober, 16.00–18.30 Uhr, Moditräff** – Schoggifondue & Moditräff Magazin (ab 4. Klasse; kostenlos). [www.fkjf.ch](http://www.fkjf.ch)

**Montag, 30. Oktober, 14.00 Uhr, Absitz.**

**Mittwoch, 1. November, 16.00–18.30 Uhr, Moditräff** – Filmmachmittag (ab 4. Klasse; kostenlos). [www.fkjf.ch](http://www.fkjf.ch)

**Donnerstag, 2. November, 12.00 Uhr, ThoracherZmittag, CHF 10.00/Mahlzeit.** Neuanmeldung/Abmeldung bis Dienstag, 31. Oktober, 12.00 Uhr; Stephan Kormann, Tel. 031 950 44 41. [www.rkmg.ch/thoracherzmittag](http://www.rkmg.ch/thoracherzmittag)

#### Auswärts:

**Freitag, 27. Oktober, 12.30 Uhr, Spaziergang Spital Riggisberg – Abegg Stiftung,** Treffpunkt: Bahnhof Bern, für Angemeldete.

#### Heimandachten:

**Freitag, 3. November, 15.00 Uhr, Buchegg**

### Freie Kirche

#### FEG Muri-Gümligen

**Samstag, 28. Oktober, 19.00 Uhr Gottesdienst am Abend** mit Cyril Stoller. Alle Informationen zum Gottesdienst gibt es unter: [feg-guemligen.ch/gottesdienst](http://feg-guemligen.ch/gottesdienst)

Hess-Strasse 8,  
3073 Gümligen,  
Tel. 031 951 47 83

[www.feg-guemligen.ch](http://www.feg-guemligen.ch)



### Todesfälle

19.10.2023

**Ramseier-Streit, Elisabeth,** 1932, Worbstrasse 296, Gümligen (Alterszentrum Alenia)

21.10.2023

**Trachsel, Jakob,** 1945, Steinhübelweg 12, Muri

### Herzliche Gratulation

## Martha Schwärzer-Steiner feierte ihren 100. Geburtstag

**Am 17. Oktober konnte Martha Schwärzer-Steiner ihren 100. Geburtstag im Siloah in Gümligen feiern.**

Martha Schwärzer verbrachte ihre Jugend- und Schulzeit in Zürich bevor sie die Lehre als Krankenschwester begann, die sie unter anderem auch nach Biel brachte, wo sie ihren Mann Otto Schwärzer kennen lernte. Nach der Hochzeit in Muri bei Bern im Jahre 1950 wohnte sie mit ihrem Mann in der Gemeinde, wo sie ein Schneidergeschäft betrieb. Nach der Geburt ihres Sohnes Peter im Jahre 1951 zog die Familie nach Bern ins Untere Muri-feld, wo sie eine grössere Wohnung mit dazugehörigem Schneider-Atelier fanden. Martha Schwärzer arbeitete einerseits zusammen mit ihrem Gatten, später jedoch auch in verschiedenen Firmen auf dem Platz Bern als Sekretärin. Auch für die Spitex Bern war sie tätig, da es ihr immer ein Anliegen war anderen Leuten zu helfen, auch wenn sie selber immer wieder mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hatte. Martha Schwärzer liebt Katzen über alles und war froh, als sie 2018 zusam-

men mit ihrem Büsi in eine Wohnung mit Dienstleistungen im Siloah umziehen konnte. Nach 67 Jahren in der gleichen Wohnung in Bern war der Umzug ins Siloah nicht gerade leicht doch hatte sie sich im neuen Zuhause sofort wohl gefühlt. Leider wurden die Altersbeschwerden immer grösser, sodass sie vor gut einem Jahr in das Pflegeheim auf dem Siloah Areal gewechselt hat. Sie ist immer noch einigermassen selbstständig und freut sich an Besuchen. Wenn jemand dann noch mit ihr Rummi spielt ist sie überglücklich. Nach einem Festmahl mit Freunden und Familie im Restaurant acappella auf dem Siloah-Areal am Sonntag feierte Martha Schwärzer ihren Geburtstag zwei Tage später mit der Familie und den Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegeheims bei Kaffee, Kuchen und einem Cüpli. Martha Schwärzer war nach Gertrud Brand im April, Elisabeth Hämmerli im Juni und Ella Rummeli im Juli bereits die vierte Bewohnerin von Muri-Gümligen, die in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag feiern durfte.

PD/pp



**Vizegemeindepräsident Beat Wegmüller überreicht Martha Schwärzer im Namen der Gemeinde Glückwünsche zum Geburtstag, Blumen und einen Gutschein.**  
Bild: pp

## Wir ziehen um

**Unser Gemeindehaus wird saniert und erneuert.  
Wir ziehen abteilungsweise um. Sie finden uns neu im Provisorium beim  
Bahnhof Gümligen an der Bahnhofstrasse 4 (Mattenhof) im ersten Stock.**

Damit Sie über diesen Umzug jederzeit informiert sind, notieren wir alles Aktuelle immer auf <https://www.muri-guemligen.ch/verwaltung/kontakt/umzug-provisorium>



Ganz einfach erreichen Sie diese Infos mit dem QR Code (richten Sie die Handy-Kamera auf den Code und Sie werden durch Antippen automatisch auf aktuelle Umzug-Informationen geleitet).

Wir freuen uns auf Sie, besuchen Sie uns.

Im Frühjahr 2025 sind wir zurück in Muri. Wir freuen uns, Sie dann in unseren einladenden Räumen im umgebauten Gemeindehaus zu begrüßen.

### Ihre Gemeindeverwaltung im Umbau

An den folgenden Tagen sind einzelne Abteilungen unterwegs und leider geschlossen. Am nächsten Tag sind sie jeweils wieder offen und erreichbar (Ausnahmen in Klammern):

<b>17. Oktober</b>	<b>Bauverwaltung</b> (eingeschränkte Verfügbarkeit vorhandener Bauakten bis 30. Oktober; telefonische Voranmeldung notwendig) <b>Sport, Kultur, Sicherheit, Liegenschaftsbetrieb</b>
<b>18. Oktober</b>	<b>Finanzverwaltung / Steuerbüro / Kasse</b> (wieder geöffnet ab 20. Oktober) <b>Bildung</b>
<b>26. Oktober</b>	<b>Einwohnerkontrolle</b> (wieder geöffnet ab 30. Oktober)
<b>27. Oktober</b>	<b>Gemeindeschreiberei / Personalabteilung</b>
<b>30. und 31. Oktober</b>	<b>Soziale Dienste / AHV-Zweigstelle</b> (am 26. und 27. Oktober sind Termine nur auf Voranmeldung möglich)
<b>Ab 26. Oktober</b>	ist das <b>Gemeindehaus Thunstrasse 74</b> für den Kundenverkehr geschlossen.

## Abstimmung über den Verpflichtungskredit für die Gesamtsanierung der Schulanlage Melchenbühl

# Gut für den Schulunterricht und die Umwelt

**Die Stimmberechtigten der Gemeinde Muri bei Bern entscheiden am 10. Dezember 2023 über einen Kredit von 14,4 Mio. Franken für die Gesamtsanierung der Schulanlage Melchenbühl. Mit der Sanierung lassen sich die Bedingungen für den Schulunterricht wesentlich verbessern und der langfristige Schulraumbedarf im Quartier decken. Die Betriebs- und Unterhaltskosten sinken und der CO<sub>2</sub>-Ausstoss nimmt ab.**

Mit 36 zu null Stimmen hat der Grosse Gemeinderat am 22. August 2023 der Gesamtsanierung der Schulanlage Melchenbühl zugestimmt. Damit ist der Weg frei für die Volksabstimmung. Konkret entscheiden die Stimmberechtigten der Gemeinde Muri bei Bern am 10. Dezember 2023 über einen Verpflichtungskredit von 14,4 Mio. Franken (inklusive Nebenkosten, Reserven und Mehrwertsteuer). Vorgesehen ist, das Schulgebäude, die Turnhalle und das Hallenbad umfassend zu sanieren und den Aussenraum neuzugestalten.

Die 1971 erbaute Schulanlage mit Turnhalle und Hallenbad ist veraltet. Sie genügt den heutigen Anforderungen nicht mehr, weder räumlich noch funktional. Ebenso wenig erfüllen die Gebäude die aktuellen energetischen, technischen und betrieblichen Standards. Mehrere Fenster lassen sich nicht mehr öffnen, der Sonnenschutz ist defekt. Im Sommer sind die Temperaturen in den Klassenzimmern infolge schlechter Dämmung sehr hoch, besonders in den zwei obersten Stockwerken. Im Winter entsteht kalter Luftzug. Der Brandschutz ist in Teilen der Schulanlage lückenhaft und die Haustechnik anfällig für Schäden. Auch die Brandmeldeanlage und die Fluchtwege müssen den heutigen Standards angepasst werden.

Der Unterricht im Melchenbühl, wo Kinder von der ersten bis vierten Klasse zur Schule gehen, findet unter teilweise erschwerten Bedingungen statt. Nach heutigem Bildungsverständnis sind vielfältige Unterrichtsmethoden am besten geeignet, die Schülerinnen und Schüler individuell zu fördern; nebst frontalem Klassenunterricht lernen die Kinder auch in Gruppen oder in Einzelarbeit, unterstützt durch die Lehrpersonen. Für diese Lernformen, wie sie der Lehrplan 21 vorgibt, fehlen im Melchenbühl die nötigen Räume. Ebenso fehlen Arbeitsplätze für Lehrerinnen und Lehrer sowie Sitzungszimmer für Gespräche mit Eltern und sonstigen Fachpersonen.

2020 hat die Gemeinde das benachbarte ehemalige Kirchgemeindehaus (heute Pavillon) erworben. Dieser Glücksfall hat jedoch zu einem verlängerten Planungsprozess geführt, da die Bedürfnisse neu definiert werden mussten. Zusammen mit der vorgezogenen Umnutzung dieses Gebäudes verbessert die Gesamtsanierung der Schulanlage die Voraussetzungen für den Unterricht und stellt den mittel- und langfristigen Schulraumbedarf im Quartier sicher. So liess sich im Schulgebäude dank dem Umzug der Tagesschule in



den Pavillon bereits das für das aktuelle Schuljahr 2023/2024 notwendig gewordene zusätzliche Klassenzimmer realisieren. Ebenso bietet der Pavillon Platz für die dritte Kindergartenklasse – ohne diesen Raum müssten die Kinder einen Kindergarten in einem anderen Quartier besuchen. Dank der ebenfalls schon erfolgten Verschiebung der Bibliothek lassen sich im Schulhaus im Zuge der Sanierung die benötigten Gruppenräume einrichten.

Die Schulanlage inklusive Hallenbad und der Pavillon werden an die Fernwärme angeschlossen. Für die Stromerzeugung entsteht auf dem Dach der Turnhalle sowie an den Fassaden der Turnhalle und des Schulhauses eine Photovoltaikanlage; sie wird mehr Strom produzieren, als die Schule benötigt. Eine neue Lüftungsanlage und die Möglichkeit zur mechanischen Nachtauskühlung tragen zur besseren Energieeffizienz bei. Haustechnik, Elektro-

installation, Beleuchtung und Sonnenschutz werden auf den neuesten Stand gebracht bzw. komplett erneuert. Die Schulanlage erfüllt künftig die bisherigen Minergie-A-Standards. Damit übertrefft sie die Ziele der kommunalen Immobilienstrategie, die für Sanierungen GEAK B/B (Gebäudeenergieausweis der Kantone) vorgibt. Die Massnahmen senken die aktuell sehr hohen Betriebs- und Unterhaltskosten und verringern den CO<sub>2</sub>-Ausstoss.

Nach der Sanierung verfügt das Schulhaus über genügend Gruppenräume und Sitzungszimmer – und die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen können bei angenehmen Temperaturen arbeiten. Künftig ist das Schulgebäude zudem so ausgerüstet, dass Kinder mit körperlichen Einschränkungen eingeschult werden können. Aktuell hat das Gebäude weder einen Aufzug noch ein gesetzeskonformes barrierefreies WC.

Rund ums Schulhaus entstehen neue Schattenplätze, was vermehrt auch Schulunterricht im Freien ermöglicht. Als Schattenspender werden rund 40 zusätzliche Bäume und diverse Sträucher gepflanzt. Weiter ist vorgesehen, rund 50 Prozent der heute asphaltierten oder mit Verbundsteinen besetzten Fläche zu entsiegeln.

Die Kostenschätzung von 14,4 Mio. Franken für die Gesamtsanierung basiert auf dem Baukostenindex für Hochbauten vom Oktober 2022. Der Index enthält die kräftige Baupreissteigerung von fast 8 Prozent seit 2021. Die seitherige Teuerung ist nicht berücksichtigt, jedoch sind hierfür Reserven eingebaut. Inzwischen hat sich die Teuerungssituation entspannt. Die Kostengenauigkeit des Bauprojekts beträgt plus/minus 10 Prozent inklusive Nebenkosten, Reserven und 7.7 Prozent Mehrwertsteuer. Ein externes Büro hat die Kosten überprüft und dem Projekt eine solide Kostenermittlung attestiert. Nicht eingerechnet im Kredit sind die Kosten für Schulmöbel, die wegen Defekten eventuell ersetzt werden müssen. Dabei handelt es sich um ohnehin anfallende Kosten.

Die Sanierung der Schulanlage Melchenbühl wird über den Topf zur «Vorfinanzierung von Schul- und Verwaltungen des Verwaltungsvermögens» finanziert. Laut dem aktuellen Finanzplan der Gemeinde führen sämtliche bis 2028 geplanten Investitionen – also nicht nur jene in Schulhäuser, sondern auch in alle anderen Infrastrukturen – zu einer vertretbaren Nettoverschuldung von maximal 1'500 Franken pro Einwohner. Bis 2028 sind für die Sanierung und Erweiterung von Schulhäusern 80 Mio. Franken eingeplant. Die Gemeinde kann sich unter den heutigen Umständen die notwendigen Investitionen in die Gemeindeinfrastruktur leisten. Der Investitionsplan nimmt auf die finanziellen Ziele der Gemeinde Rücksicht.

Heissen die Stimmberechtigten am 10. Dezember 2023 die Gesamtsanierung der Schulanlage Melchenbühl gut, starten die Arbeiten bereits im Sommer 2024 und dauern rund ein Jahr. Während dieser Zeit findet der Schulunterricht in einer Container-Schule mit gedecktem Aussenbereich statt.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.schulraum-muri.ch](http://www.schulraum-muri.ch)





**Alenia**  
Gepflegt leben im Alter

Samstag, 4. November 2023, 10 bis 16 Uhr

## Der Goldene Herbst – Zeit der Ernte und des Feierns

Herbstfest im Alenia an der Worbstrasse 296  
in Gümligen

Ab 10 Uhr **Marktstände**

- Von den Bewohnerinnen und Bewohnern des Alenia selbst hergestellte Produkte
- Feiner Zopf von der Trachtengruppe Muri-Gümligen
- Frisches Gemüse von Gurtner's Gemüselädeli und Patisserie von «chez Esther»
- Wissenswerte Informationen von der Spitex Muri-Gümligen und der Fachstelle für Altersfragen Muri-Gümligen
- Sträusse und Gestecke aus der Wasem Blumenwerkstatt
- Bienenwachskerzen ziehen, Kinder sind herzlich willkommen
- Kerzen von «Cherzechrigu»
- Zwiirbelrad

10–11.30 Uhr **Drehorgelmusik** mit Werner Lüthi

11–14 Uhr **Feine Kürbissuppe** mit Wienerli, Senf und Brötli

13.30–16 Uhr **Volkstümliche Musik vom Schwyzerörgeli quartett KreGas**

14–16 Uhr **Dessertbuffet** mit verschiedenen Köstlichkeiten

10–11 Uhr und 14–15 Uhr **Wohnen mit Dienstleistungen:** Wohnungsbesichtigungen an der Nussbaumallee 2

Jeder Unkostenbeitrag freut uns, Kollekte. Bitte reisen Sie mit dem ÖV an. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



Anfahrtsoptionen

Alenia, ein Unternehmen der Gemeinde Muri b. Bern



**Allee Café**  
Frisch verpflegt durch den Tag

MÄDER AMSELBERG  
**KÜRBISZEIT**

## Grosse Auswahl an Speise- und Zierkürbisse

Verkauf ab Hof, Selbstbedienung  
Täglich bis Mitte November  
Familie Mäder, Amselberg, 3076 Worb  
031 951 13 68



**Podologie  
Gümligen AG**

Ab Fr. 64.-- erhalten Sie bei unseren Lernenden eine **komplette Fusspflege** inkl. Kontrolle durch Fachperson

**Podologie Gümligen AG**  
Worbstrasse 312a, 3073 Siloah-Gümligen  
031 951 74 74  
www.podologie-guemligen.ch

**CARITAS** Bern  
Berne

**Im Kanton Bern sind  
mehr Familien arm,  
als man denkt.**

Wir helfen.  
Dank Ihrer Spende.

Spendenkonto  
30-24794-2  
[www.caritas-bern.ch](http://www.caritas-bern.ch)



Jeder  
kann  
helfen:  
Spende  
Blut –  
rette  
Leben

**Lungenliga –  
ganz in Ihrer Nähe**

Spendenkonto: 30-882-0  
[www.lungenliga.ch](http://www.lungenliga.ch)



LUNGENLIGA

Mit 50.–  
Augenlicht  
schenken

**Weltweit erblindet  
jede Minute ein Kind.  
Schenken Sie Augenlicht.**

Ihre Spende lässt Kinder  
wieder sehen.

**cbm**  
christoffel blindenmission  
gemeinsam mehr erreichen

[www.cbmswiss.ch](http://www.cbmswiss.ch)

Annuary, 4 Jahre, Tansania

Den Abschied  
nach eigenen  
Wünschen  
gestalten.

**EGLI  
BESTATTUNGEN**  
Bern und Region

Private Trauerfeier & Aufbahrung  
Mehr Infos unter:  
[www.egli-ag.ch](http://www.egli-ag.ch)

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern  
24h-Telefon 031 333 88 00  
[office@egli-ag.ch](mailto:office@egli-ag.ch)



## Fussball

# Martin Marxer zwischen Füllerich und Cristiano Ronaldo

**Muri-Gümligens Martin Marxer gab sein Debüt in der Startelf der Nationalmannschaft von Liechtenstein. Der Innenverteidiger steht jetzt mit dem Club vor einigen Spitzenspielen und mit der Nati vor dem grossen Heimspiel gegen Portugal und einem Duell gegen Cristiano Ronaldo.**

Zuletzt war im Zusammenhang mit dem FC Muri-Gümligen vor allem die Rede von Guillaume Hoarau. Die Verpflichtung des ehemaligen YB-Stars sorgte national für Schlagzeilen. Doch beim FCMG spielt auch ein aktueller Nationalspieler – Martin Marxer stand vergangene Woche zum ersten Mal in einem Pflichtspiel in der der Startaufstellung von Liechtenstein.

Beim Qualifikationsspiel Island – Liechtenstein für die EM 2024 stand Martin Marxer vergangene Woche zum ersten Mal in der Startaufstellung der Nationalmannschaft des «Ländle». Insgesamt hat er sechs Länderspiele für die A-Nationalmannschaft Liechtensteins absolviert, allerdings bisher nur als Ersatzspieler und wenigen Einsatzminuten. «Zum ersten Mal in der Startaufstellung zu stehen ist schon ein besonderes Erlebnis», sagt Marxer zu den

«Lokal-Nachrichten». Das eindrücklichste Erlebnis habe er beim Auswärtsspiel in Portugal im vergangenen März erlebt, auch wenn er da nicht zum Einsatz kam und das Geschehen von der Ersatzbank verfolgte. «Das war natürlich noch einmal etwas anderes vor 50'000 Fans.»

Marxer begann schon als kleiner Junge beim USV Eschen-Mauren mit dem Fussball. Er absolvierte dann alle Landesauswahlen Liechtensteins ehe er 2021 in die A-Nationalmannschaft debütierte. Vor eineinhalb Jahren kam er zum FC Muri-Gümligen, kurz zuvor ist er wegen des Studiums nach Bern gezogen. «Ich kannte niemanden in Bern und begann dann wegen eines Bekannten bei Ostermundigen», erzählt er. Dann machte er mit seinen Leistungen auf sich aufmerksam und Muri-Gümligen-Trainer Riccardo Pi-

leggi kontaktierte den 24-Jährigen. Es ist wichtig für ihn in der 2. Liga interregional zu spielen, weil so seine Einsatzchancen in der Nationalmannschaft steigen. «Zudem ist die Intensität im Training grösser als in der zweiten Liga, davon profitiere ich», sagt Marxer. Auch Muri-Gümligens Trainer Pileggi ist zufrieden mit seinem Innenverteidiger: «Er ist sehr Zweikampf- und Kopfballstark und macht ständig Fortschritte. Wir sind froh, dass er bei uns ist.»

## Bald gegen Cristiano Ronaldo

Mit Liechtenstein hat Marxer das Spiel in Island am Ende mit 0:4 verloren und steht mit dem Team mit 0 Punkten aus 8 Spielen auf dem letzten Tabellenplatz. Eigentlich nicht verwunderlich, «denn selbst bei Bosnien-Herzegowina, dem aktuell Zweitletzten in der Gruppe, spielen fast nur Profis aus der Bundesliga und anderen grossen Ligen Europas», erzählt Marxer.

Am anderen Ende der Tabelle, nämlich an der Spitze steht Martin Marxer mit seinem Club, dem FC Muri-Gümligen. Am Wochenende besiegte der FCMG den FC Pratteln mit 3:0 und liegt mit 26 Punkten aus elf Spielen weiterhin in der Spitzengruppe der Gruppe 2 der 2. Liga interregional. Für Marxer sind es strenge Wochen. Neben der Meisterschaft mit dem FCMG stehen weitere Länderspiele auf dem Programm. Das nächste Spiel ist dann mit dem Heimspiel gegen Portugal das Highlight des Jahres aus Sicht der Liechtensteiner. Martin Marxer wird versuchen müssen, die Kreise von Weltstar Cristiano Ronaldo einzuschränken. «Bei Portugal sind alle Spieler sehr gut, das haben wir im Hinspiel in Portugal erlebt. Cristiano Ronaldo ist einer der besten Spieler der Welt und ich würde mich sehr freuen gegen ihn spielen zu können», sagt er. Das Spiel gegen den verlustpunktlosen Leader der Gruppe J findet am 16. November in Vaduz statt.

Bereits am nächsten Samstag, 28. Oktober kommt es in der Liga zum absoluten Spitzenspiel zwischen Muri-Gümligen und dem SC Dornach aus dem Kanton Solothurn. Beim grossen Aufstiegsfavoriten steht der ehemalige Profi Markus Neumayr an der Seitenlinie, der einst als Wunderkind zu Manchester United wechselte und später in der Schweiz unter anderen bei Thun oder Luzern spielte. Das Spiel auf dem Füllerich beginnt um 16.00 Uhr.

Peter Pflugshaupt

## Handball

## Als zum BSV-Match 4'300 Fans ins Eisstadion Allmend strömten

**Der BSV hat sich mit zwei Siegen im EHF Europacup Cup gegen das finnische Team Riihimäen problemlos für die dritte Runde qualifiziert. Nun stehen dem Team von Trainer Martin Rubin die Europacup-Partien Nummer 99 und 100 bevor.**

Der BSV siegte gegen die Finnen auswärts 29:25 und gewann zuhause 40:26. Nach 98 Europacup-Einsätzen weisen die Bundesstädter mit 48 Siegen, 5 Remis und 45 Niederlagen eine positive Bilanz aus. Ihren ersten Europacup-Auftritt hatten die Berner am 11. November 1961 beim 24:17-Sieg gegen Amsterdam und erreichten bisher dreimal einen Halbfinal.

In bester Erinnerung aus seiner über 60-jährigen Europa-Geschichte bleibt dem BSV der Halbfinal vom 17. März 1976 gegen den Bundesligisten Grün-Weiss Dankersen. Im Hinspiel der Europacup-Sieger marschierten 4'300 (!) Fans ins Eisstadion Allmend, dem damals auf zwei Seiten noch offenen Stadion. Spötter wollten wissen, dass die meisten wohl wegen dem Vorspiel gekommen waren. Dieses bestritten in Bestbesetzung die Titulare des SC Bern und Rivalen Langnau – mit dem Handball und nicht dem Puck. Nach einer Abwehrschlacht unterlag der BSV den Deutschen zuhause 13:15 und schied auswärts nach der 15:22 Niederlage aus.

Jürg Jungi



BSV-Hallenhandballer erfüllen Europacup-Erwartungen.

Die BSV-Hallenhandballer erfüllen gegen Aalborg im Abend Stadion gegen BSV die Erwartungen der EHF Zuschauer. Sie setzten sich im Halbfinal-Einstieg im Europacup gegen Grün-Weiss Dankersen nach und nach für ihre Lieblingen. Bisher mit der überraschenden Partie von 13:15 verlustpunktlos. Bisher, BSV, verlustpunktlos. Bisher die besten internationalen Leistungen im Sport. (Jürg Jungi)

**Die BSV-Handballer verloren am 17. März 1976 den Europacup-Halbfinal im Eisstempel Allmend gegen Dankersen nur knapp 13:15. Bild: BT**



Martin Marxer, Innenverteidiger des FC Muri-Gümligen und der Liechtensteiner Nationalmannschaft auf dem Sportplatz Füllerich. Bild: pp

epi suisse  
Für Menschen mit Epilepsie

Wir sind da  
für Menschen  
mit Epilepsie

043 488 68 80

info@epi-suisse.ch · www.epi-suisse.ch

Spendenkonto PC 87-185330-3

## Parteien

**FDP**Die Liberalen  
Muri-Gümligen

Die eidgenössischen Wahlen 2023 sind, zumindest was den Nationalrat betrifft, Geschichte. Ganz herzlichen Dank an alle, die gewählt und damit mitbestimmt haben, in welche Richtung sich die Schweiz und unsere Gesellschaft in den nächsten vier Jahren entwickeln soll. Ein besonderer Dank geht an alle, welche die FDP und/oder die Jungfreisinnigen gewählt haben. Wir hätten uns auf allen Ebenen ein besseres Resultat gewünscht und erhofft. Der Verlust des 2. Sitzes im

Kanton Bern schmerzt. Aber nach den Wahlen ist vor den Wahlen und wir nehmen das Ergebnis als Ansporn, dank unserer überzeugenden Arbeit bei den nächsten Wahlen in unserer Gemeinde, unserem Kanton und auf eidg. Ebene ein besseres Resultat zu erzielen.

*Johannes Matyassy, Parteipräsident FDP Muri-Gümligen*

Reklame



**FDP**  
Die Liberalen  
Kanton Bern

Jungfreisinnige  
Kanton Bern

**Herzlichen Dank  
für die Unterstützung!**



**Buchegg**  
Ihr Zuhause im Alter

Menschen die in eine Alterseinrichtung eintreten, bringen eine eigene und reiche Geschichte mit. Wir begegnen dieser mit Achtung, Würde und Verständnis für die individuellen und persönlichen Bedürfnisse.

Wir verfügen über freie Wohneinheiten. Diese stehen für Ferien- Entlastungs- wie Daueraufenthalte zur Verfügung. Sie sind herzlich eingeladen, uns und unser offenes und gastfreundliches Haus persönlich kennenzulernen. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme und stehe Ihnen gerne für ein Gespräch und Besichtigung zur Verfügung.

«Die Altersweisheit gibt es nicht. Wenn man altert, wird man nicht weise, sondern nur vorsichtig.»  
Ernest Hemingway

Thomas Daeppen, Geschäftsleitung  
Stiftung Alters- und Pflegeheim Buchegg  
Thunstrasse 51 | 3074 Muri bei Bern | T 031 950 22 55  
info@buchegg-muri.ch | www.buchegg-muri.ch



Der direkte Weg zum Redaktor:  
[redaktion@lokalmnachrichten.ch](mailto:redaktion@lokalmnachrichten.ch)





**NIDO** STEINER

BEZUG ENDE 2024

**Nachhaltig urban wohnen.**

1.5- bis 4.5-Zimmer-Eigentumswohnungen

nido-ostermundigen.ch

## Halloween im Mettlen-Villette-Quartier Regeln für «Trick-or-Treat»

Am Dienstag 31. Oktober ist es im Mettlen-Villette-Quartier wieder Zeit für «Trick-or-Treat»: Zwischen 17.30 und 19.00 Uhr dürfen Kinder überall dort, wo ein Kürbis vor der Tür leuchtet, klingeln.



Leuchtende Kürbisse in der Halloween-Nacht. Bild: zVg

Leider haben sich in den letzten Jahren die Beschwerden von Anwohnerinnen und Anwohnern gehäuft: Es kam zu Sachbeschädigungen und Häuserfassaden wurden durch Eier verunstaltet, was aufwändige Reinigungsarbeiten nach sich zog. Es ist auch vorgekommen, dass ältere Kinder und Jugendliche den jüngeren die gesammelten Süßigkeiten gestohlen haben oder Anwohnerinnen und Anwohner buchstäblich die Türe einrannten um an Süßigkeiten zu kommen. Solches Verhalten ist nicht nur total unangebracht, sondern gefährdet auch den Anlass, der von vielen sehr geschätzt wird.

Bitte besprechen Sie die Spielregeln mit Ihren Kindern und helfen Sie mit, dass Halloween im Mettlen-Villette-Quartier ein friedlicher und lustiger Anlass für die jüngeren Kinder bleibt. Allfälligen Beschwerden aus dem Quartier wird der Leistvorstand nachgehen.

Aurelia von Zeerleder,  
Quartierleist Mettlen-Villette

## Treffpunkt MüZe

### Ruhig und gelassen wie ein Löwe

Schon zum zweiten Mal trafen sich am vergangenen Freitagnachmittag wieder sechs Kinder von 6 bis 8 Jahren im Treffpunkt MüZe zu einem Selbstbehauptungs- und Resilienztraining.

Im Rahmen der sogenannten Mitmachbox konnte der Treffpunkt MüZe dieses Anti Mobbing Training kostenlos für die Kinder anbieten. Diese übten, wie sie gelassen mit Beleidigungen umgehen können und wie sie mit Situationen umgehen, wenn ihnen zum Beispiel Sachen weggenommen werden.

Die Trainerin Frauke Supersaxo unterstützt seit diesem Jahr Institutionen

wie Schulen, Kindergärten und Kitas mit dem Training nach dem Konzept «Stark auch ohne Muckis». Sie habe sich in der Schulzeit unglaublich schwer mit Beleidigungen getan und es habe ihr das Handwerkszeug für einen gelassenen Umgang mit schwierigen Situationen gefehlt, erklärt sie den Eltern.

Erschöpft und mit einer Urkunde in den Händen traten die Kids den Heimweg an. Sie wollen jetzt gelassen wie Löwen sein und nicht wie nervige kleine Mücken, die andere Kinder gern ärgern oder sich wie Schafe benehmen, die sich gern ärgern lassen.

pd

## Konzert in der Reformierten Kirche Muri

### Musikalische Odyssee

Das junge Basler Ensemble für Alte Musik BREZZA hat schon mehrfach in der Reformierten Kirche Muri musiziert, zuletzt im Frühling dieses Jahres mit dem Programm «Im Flüsterton bei Hofe». Nun hat das dreiköpfige Ensemble um den Flötisten Pablo Gigosos die aus der Ukraine stammende Geigerin Yelizaveta Kozlova als musikalische Partnerin gewonnen.

Diesmal treten die Musikerinnen und Musiker unter dem Namen «Pablo & Friends» auf, aber das Muriger Publikum darf sich auf die gleiche jugendliche Energie und Leidenschaft freuen wie bei den Konzerten mit BREZZA. Das Programm, das die vier jungen Musikerinnen und Musiker präsentieren werden, trägt den Titel «Baroque Odyssey». Frei nach der «Odyssee» des griechischen Dichters Homer kann die Werk-Abfolge als eine Art Route verstanden werden, welche die Zuhörenden uns durch den unendlich scheinenden Ozean der Musik aus der Barockzeit führt – vorbei an Inseln, durch Stürme und Flauten. Die ausgewählten Werke sind zum Teil programmatisch ausgerichtet, sie handeln etwa von der «folia», der Verrücktheit, vom Zerstreuung oder von Stimmungen und Befindlichkeiten zur nächtlichen Zeit.

Andere Werke sind «abstrakter», aber beziehen ihre Energie aus volkstümlichen Liedern oder Tanzformen. PD

Das Konzert findet am Sonntag, dem 28. Oktober 2023 um 17.00 Uhr in der Reformierten Kirche Muri (Thunstrasse 115) statt. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben.



Das junge Basler Ensemble für Alte Musik BREZZA. Bild: zVg

Reklame

# 20%

## RABATT

GÜLTIG VOM 23. OKTOBER BIS 5. NOVEMBER 2023

z.B. Nicorette Polar  
Mint Kaudepots 2 mg  
105 Stück

**CHF 46.30**  
STATT CHF 57.90



**Kann die Raucherentwöhnung unterstützen**

20% RABATT auf das ganze Nicorette\* Sortiment

JNTL Consumer Health II (Switzerland) GmbH, CP-328852

z.B. 45 Brausetabletten

**CHF 38.30**  
STATT CHF 47.90



**Das Plus an Vitaminen und Mineralstoffen:**

Supradyn pro Energy-Complex

20% RABATT auf Supradyn pro Energy-Complex 45 Brausetabletten und 90 Filmtabletten

\* Dies ist ein zugelassenes Arzneimittel. Bitte lesen Sie die Packungsbeilage. Keine Kumulation mit anderen Rabatten.

## NEUE APOTHEKE MURI



Thunstrasse 68, 3074 Muri bei Bern

«Lokal-Nachrichten»  
Muri-Gümligen  
und Allmendingen

ISSN 2296-2697

**Verlag:**

Lo-Na «Lokal-Nachrichten»  
Muri AG  
Postfach 10, 3073 Gümligen

**Inserate:**

Fritz Mäder  
Postfach 10, 3073 Gümligen  
Tel. 031 952 56 60 / 079 652 33 57  
[mail@lokalmnachrichten.ch](mailto:mail@lokalmnachrichten.ch)  
[www.lokalmnachrichten.ch](http://www.lokalmnachrichten.ch)

**Inserate-Kombis:**

**Vororts-Pool Agglo Bern**  
Kombination «Lokal-Nachrichten»,  
«Bantiger Post» und  
«Mitteilungsblatt Zollikofen»  
Tel. 031 931 15 01  
[info@bantigerpost.ch](mailto:info@bantigerpost.ch)

**Gümligentalpool**

Kombination «Lokal-Nachrichten»  
und «Bantiger Post»  
Tel. 031 952 56 60 / 079 652 33 57  
[mail@lokalmnachrichten.ch](mailto:mail@lokalmnachrichten.ch)

**Redaktion:**

Peter Pflugshaupt (pp)  
[redaktion@lokalmnachrichten.ch](mailto:redaktion@lokalmnachrichten.ch)

**Redaktions-/Inserateschluss:**

Montag, 12.00 Uhr;  
Todesanzeigen Dienstag, 08.30 Uhr

**Druck und Spedition:**

Stämpfli AG  
Wölflistrasse 1  
3006 Bern  
[www.staempfli.com](http://www.staempfli.com)

**Auflage:**

7'800 Exemplare;  
wird jeweils Donnerstags  
(*ausnahmsweise Freitags*)  
allen Haushaltungen und Post-  
fächern in Muri, Gümligen  
und Allmendingen zugestellt.

**Insertionstarif 2023:**

**einspaltige mm-Zeile**

Annoncen	Fr.	0.82
Reklamen	Fr.	1.65
Text-Beiträge	Fr.	1.38

Chiffre-Gebühr Fr. 40.00

**Farbzuschläge:**

bis 1/8 Seite	Fr.	80.00
bis 1/2 Seite	Fr.	150.00
darüber	Fr.	300.00

(Preise zuzüglich 7,7% MWST.)

**Urheberrecht:**

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inhalten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in Online-Dienste, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Verstösse werden gerichtlich verfolgt.

Der Verlag

# Reformierte Kirche Muri-Gümligen

## Sigristinnen – Managerinnen im Hintergrund

*Ohne sie blieben unsere Kirchen in Muri und Gümligen kalt und dunkel.  
Aber die vier Sigristinnen kümmern sich noch um viel mehr als die Vorbereitung der Gottesdienste.  
Ein Blick hinter die Kulissen.*

Blumen arrangieren. Mikrofone installieren. Kirchenkaffee vorbereiten. Glocken einschalten. Gesangsbücher verteilen. Der Sonntag beginnt früh für die Sigristinnen und wenn der Gottesdienst schliesslich um zehn Uhr beginnt, haben sie schon einige Arbeit geleistet. Sobald alle Besucherinnen und Besucher Platz in den Kirchenbänken genommen haben, beginnt aber auch für sie ein schöner Teil der Arbeit – denn wie sagt es Sigristin Kathrin Hofmann in Muri so gut: «Während der Predigt sind wir mit dabei in der Kirche, arbeiten – aber dürfen nebenbei auch der Predigt lauschen. So werden wir immer wieder auch geistig genährt».

Kathrin Hofmann gehört zum Viererteam der Sigristinnen unserer Gemeinde. Sie ist gemeinsam mit Susanne Pelozzi für die Kirche und das Kirchgemeindehaus Muri zuständig; ihre Arbeitskolleginnen Franziska Mäder und Romilda Neuenschwander für die Kirche und das Kirchgemeindehaus Gümligen.

**Was genau macht eine Sigristin?**

Wer nun aber denkt, dass die Frauen nur am Sonntag arbeiten, liegt falsch. Im Gegenteil: Die Vor- und Nachbearbeitung des Gottesdienstes ist nur ein relativ kleiner Teil ihrer Arbeit. «Das Berufsbild gibt es eigentlich gar nicht; und auch eine Ausbildung gibt es nicht», erklärt Susanne Pelozzi, «in den Beruf wächst man hinein – so habe ich selbst zum Beispiel vorher viele Jahre in der Pflege gearbeitet». Auch ihre Kolleginnen stammen allesamt aus anderen Fachgebieten – zum Beispiel Floristin (Franziska Mäder), Köchin (Romilda Neuenschwander) oder Restauratorin (Kathrin Hofmann).

Es sind also Personen aus unterschiedlichen Branchen, die den Weg in die Kirchgemeinden finden – und dort nicht nur einen Beruf, sondern gleich ganz viele aufs Mal ausüben. Denn in jeder Gemeinde bietet die Stelle als Sigrist oder Sigristin andere Anforderungen – es ist der jeweilige Kirchgemeinderat, der das Stellenprofil ausarbeitet. Je nach Grösse der Gemeinde fallen neben der Begleitung von Gottesdiensten auch kleinere bis mittlere Reparaturen an. Dazu Gartenarbeiten wie jäten, Hecken schneiden, giessen und mähen. Aber auch Botendienste aller Art. Und: Post öffnen, Kursteilnehmern den Weg weisen, Apéros und Kochevents vorbereiten und, und, und ... Und weil Muri-Gümligen eine grosse Kirchgemeinde mit vielen internen und externen Anlässen ist, gibt es hier noch mehr zu tun: administrative Arbeiten wie E-Mails beantworten,



Das Sigristinnen-Team: Susanne Pelozzi (ganz links) und Kathrin Hofmann (vorne) arbeiten in Muri. Franziska Mäder (2. von links) und Romilda Neuenschwander (ganz rechts) in Gümligen. Bild: Christoph Knoch

Raumvermietung koordinieren, abrechnen, Kirchgemeinderatssitzungen vorbereiten (Muri) oder aus dem Nest gefallene Mauersegler retten und wandernde Pilger betreuen (Gümligen).

**Man muss Menschen mögen!**

Der Beruf verlangt diverse Anforderungen, wie Franziska Mäder weiss: «Man muss den Kontakt zu den Mitmenschen mögen und ein guter Gastgeber sein. Zudem sind Flexibilität, Selbstständigkeit und handwerkliches Geschick gefragt. Das Aufgabenspektrum geht weit hinaus über die Instandhaltung der Liegenschaften».

Romilda Neuenschwander ergänzt: «Unsere Arbeit ist bunt wie ein Blumenstrauß! Dazu kommt der schöne Arbeitsort in und um die Kirche – ein Kraftort, der Energie spendet!» Und Susanne Pelozzi: «Wir kommen auch häufig ins Gespräch mit Besuchern, haben immer ein offenes Ohr und sind da für kleine Anliegen, aber auch längere Gespräche.» Fazit: Ohne die Sigristinnen, die im Hintergrund fleissig tätig sind, könnten viele Menschen die Kirchenanlässe nur halb so geniessen.

Gabrielle Ceppi

## Reformierte Kirche Muri-Gümligen

### Erfolgreicher Kleidertausch im Alten Pfarrhaus

**Am letzten Samstag fand im Alten Pfarrhaus der Kleidertausch für die Herbst- und Winterzeit statt. Zeitweise wurden die Räume von tauschfreudigen Menschen geradezu überrannt.**

Ein nachhaltiger Modeanlass der auf grosses Interesse stösst – besser könnte es nicht sein. Ab 15 Uhr traf man sich in den Räumlichkeiten des Alten Pfarrhauses, brachte aus seinem Kleider-

schränk mit, was nicht mehr passte und versuchte, das eine oder andere Schnäppchen zu ergattern. Der Anlass ging komplett ohne Geld von Statten: Das Bringen war ebenso kostenlos wie das Mitnehmen – Ziel war es, dass nicht mehr getragene Kleider ein zweites Leben in einem anderen Kleiderschränk finden durften. Frau und Mann sortierten die mitgebrachten Tauschsachen dabei selbst in extra dafür eingerichtete Stationen ein; unterstützt wur-

Trotz Baustelle für Sie da.  
Hauslieferdienst zu Ihnen nach Hause

NEUE APOTHEKE MURI 

Gratistelefon: 0800 80 80 74  
E-Mail: muri@achillea.ch



**Erfolgreicher Kleidertausch – den ganzen Nachmittag wurden im Alten Pfarrhaus überaus fleissig Kleider getauscht. Fortsetzung folgt nächsten Frühling!**  
Bild: gck

den sie von fleissigen Helferinnen. Egal, wieviel man mitbrachte – Hauptsache: intakt und sauber. Anschliessend durfte gesucht und gefunden werden. Manche nahmen nur einen Pulli mit nach Hause, andere eine komplett neue Garderobe.

Spannend, was da alles zum Tausch angeboten wurde: Wintermäntel; auch von hochwertigen Marken wie «Fuchs Schmitt» oder «Bogner». Auf dem Accessoires-Tisch fanden sich «Jimmy Choo»-Portemonnaies, Kaschmirschals

und Taschen aus bestem Leder. Daneben lagen Hosen von Grössen 32 bis Grössen 44. Im oberen Stockwerk gab es Pullis, Oberteile wie Langarmshirts oder Blusen zu tauschen. Sogar für Männer war etwas zu finden: Anzüge, Krawatten und Hemden. Auch schön: Viele Gäste trafen und unterhielten sich nach dem Kleider-Rundgang in der Kaffeebar bei Kaffee und Kuchen und genossen die entspannte Atmosphäre.

Nachdem gegen Ende des Anlasses Bedürftige aus der Gemeinde im grossen Stil aussuchen und auswählen durften, gab es eine Triage zwischen Secondhand-Läden, Brockenhaus und Kleidersammlung. Kein Kleidungsstück wurde weggeworfen.

Fazit: Von jetzt an soll der Anlass ein fester Bestandteil der Pfarrhaus-Agenda sein. Der nächste Kleidertausch findet im Frühling statt – der Termin wird online ([www.rkmg.ch](http://www.rkmg.ch)) und in den «Lokal-Nachrichten» publiziert.

## Leserbrief

### Ich gratuliere...

...Daniel Krügel für seine stets illustren Artikel. Der Bericht über die «Klasse Messerli» hat in mir viele alte Erinnerungen wachgerufen; war ich doch auch ein Schüler seines Flötenunterrichtes. Weiter so, lieber Dana!

Kurt Sulser, Hedingen

## Haus der Religionen

### In Trauer vereint

**Unter diesem Titel organisierte das Haus der Religionen-Dialog der Kulturen am 17. Oktober 2023 in seinen Räumlichkeiten einen interreligiösen Anlass der Trauer und Besinnung zu den Ereignissen im Nahen Osten.**

Stadtpräsident Alec von Graffenried, Rabbiner Jehoshua Ahrens, Imam Ramadan Shabani, Synodalratspräsidentin der reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn Judith Pörksen Roder und Angela Büchel Sladkovic Katholische Kirche Region Bern drückten ihre tiefe Betroffenheit und ihre Trauer gegenüber den Opfern aus. Spürbar waren aber auch die tiefen Gräben, welche sich durch die Ereignisse vom und seit dem 7. Oktober 2023 dramatisch vertieft haben. Umso wichtiger, dass wir versuchen mitzuhelfen, damit ein Weg für den Dialog zu einem dauerhaften Frieden in dieser Region gefunden werden kann. A long way, sangen die Mitglieder des Chores der Natio-

nen aus Bern und drückten damit aus, was wohl viele dachten. Und dennoch: Dass ein Rabbiner und ein Iman unter dem gleichen Dach an einem Anlass aktiv teilnehmen und sich die Hand reichen, ist keine Selbstverständlichkeit und verdient unseren grossen Respekt. Die Verantwortlichen des Hauses der Religionen sind daran, die Weiterführung dieser Initiative zu planen.

*Johannes Matyassy,  
Präsident Haus der Religionen-  
Dialog der Kulturen*

In der letzten Ausgabe der «Lokal-Nachrichten» wurde ebenfalls unter dem Titel «In Trauer vereint» der Anlass im Haus der Religionen (Bericht oben) und jener in der Synagoge Bern zu den Unruhen im Nahen Osten durcheinandergebracht. Wir bitten um Entschuldigung.



**Von links: Alec von Graffenried (Stadtpräsident von Bern), Angela Büchel Sladkovic (Katholische Kirche Region Bern), Jehoshua Ahrens (Rabbiner der Jüdischen Gemeinde Bern), Ramadan Shabani (Imam des Muslimischen Vereins Bern) und Judith Pörksen Roder (Synodalratspräsidentin der Reformierten Kirche Bern-Jura-Solothurn).**  
Bild: zVg

Reklame



VORANZEIGE



**FC Muri-Gümligen – SC Dornach**  
*Meisterschaftsspiel 2. Liga interregional*  
**Samstag, 28. Oktober 2023, 16.00 Uhr**  
Sportzentrum Füllerich, Gümligen

Gabrielle Ceppi

**Aqua-Fitness für Alle**

Mo, 17.00–17.55 / 18.00–18.55 / 19.00–19.55 Uhr und Do 17.00–17.55 / 18.00–18.55 Uhr Hallenbad Egghölzli, Weltpoststr.15, Bern. Anmeldung: Julia Affolter, Tel. 079 651 42 93.

[tcm-naturheilpraxis-affolter.ch](http://tcm-naturheilpraxis-affolter.ch)

**Aqua-Fit Gümligen**

Kurse für jedermann im Schulschwimmbad Melchenbühl, jeweils Fr, 17.00 / 18.00 / 19.00 Uhr. Anmeldung und Info:

Tel. 031 952 75 52;

[markusryffels.ch/kursangebot](http://markusryffels.ch/kursangebot)

**Aquagym in Gümligen**

Jeweils Mi Abend, 19.15 Uhr im Schulschwimmbad Melchenbühl. Anmeldung und Info: Linda Knöpfel, Tel. 076 344 61 44 / [lindaka@bluewin.ch](mailto:lindaka@bluewin.ch)

**Cantate Chor Muri-Gümligen**

Proben jeweils Do, 19.45 Uhr, im KGH Muri (ausgenommen Schulfestferien).

Info: Heidi Gebauer, Tel. 079 470 28 09, [hgebauer@clients.ch](mailto:hgebauer@clients.ch)  
[www.rkmg.ch/cantatechor](http://www.rkmg.ch/cantatechor)

**Elternclub Muri-Gümligen**

Fr, 3. November: Räbeliechtliumzug.

EIKi-Turnen, Fr, 10.00–11.00 Uhr. VaKi-Turnen, Sa, 09.00–10.00 Uhr. Schwimmen: Di und Mi, **ab** 17.00 Uhr und Do, **ab** 16.45 Uhr.

Waldspielgruppe Strubelimitz: jeweils Mi. 08.45 – 11.45 Uhr, Hüenliwald Gümligen.  
[www.elternclub.ch](http://www.elternclub.ch)

**Fachstelle für Altersfragen**

Füllerichstr. 51, Gümligen, Tel. 031 530 13 41.

Tel. Erreichbarkeit: Mo–Do, 08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr; Fr, 08.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

[karin.clemann@altersfragen-muri.ch](mailto:karin.clemann@altersfragen-muri.ch).

[www.altersfragen-muri.ch](http://www.altersfragen-muri.ch)

**FC Muri-Gümligen**

Sa, 28. Oktober, 11.00 Uhr, KuRa, Jun. Da – SC Worb a. 13.00 Uhr, Füllerich 2, Jun. Ca Promotion – FC Hünibach a. 16.00 Uhr, Füllerich 1, 2. Liga interregional – SC Dornach. 19.00 Uhr, Füllerich 1, 3. Liga – FC Breitenrain.

So, 29. Oktober, 14.00 Uhr, Füllerich 2, Jun. Ba – FC Spiez a.

[www.fcmg.ch](http://www.fcmg.ch)

**FC Stella-Azzurra**

Fr, 27. Oktober, 19.30 Uhr, Füllerich 2, Senioren 40+ – C.F. Espana/Italiana.

So, 29. Oktober, 11.00 Uhr, Füllerich 1, 4. Liga – FC Schönbühl.

[www.fcstellaaazzurra.ch](http://www.fcstellaaazzurra.ch)

**Frauenchor Muri-Gümligen**

Mo, 30. Oktober, 19.45 Uhr,

Probe im Bärtschihus.

Schnuppersängerinnen willkommen. Info: Bettina Staub, Telefon 079 646 32 23;

[bettina.staub@bluewin.ch](mailto:bettina.staub@bluewin.ch)

[frauenchor-muri-guemligen.ch](http://frauenchor-muri-guemligen.ch)

**Freizeitwerkstätte**

Aktuelle Kurse: Werkstattkurs, Liniolschneiden, Raku-Brand, Mosaiklichter, Töpferwerkstatt, Bacetta-Sterne falten, Termine und Kontakt: <http://freizeitwerkstaette.ch/kursprogramm/index>

Di, 31. Oktober + Di, 7. / Mo, 13. / Di, 21. November: Offene Werkstatt mit Werkstattleiter.

**Gymnastik für Frauen**

im Manuelschulhaus (Elfenau). Jeden Do, 19.45–20.45 Uhr.

Info: E. Husi, Tel. 078 666 26 12

**Hatha-Yoga in Gümligen**

Di, 18.30–19.45 Uhr, wieder freie Plätze. Info/Anmeldung: Erika Loosli, Tel. 079 356 52 24.

[www.lebe-ineinklang.ch](http://www.lebe-ineinklang.ch)

**Hippity Hop into English**

Englischspielgruppe für 2- bis 4-jährige D- oder E-sprechende Kinder. Mo + Fr, 09.00–11.00 Uhr, in der Gemeindebibliothek.

Schnupperlektion gratis. Info: Sarah Miescher, Tel. 079 377 72, [miescher@hopskipandjump.ch](mailto:miescher@hopskipandjump.ch)  
[www.hopskipandjump.ch](http://www.hopskipandjump.ch)

**Jodlerklub Aaretal Gümligen**

Probe jeden Dienstag, 20.00 Uhr im KGH Gümligen. Neue Sänger jederzeit willkommen.

Info: Tel. 079 647 72 12

[www.jodlerklub-aaretal.ch](http://www.jodlerklub-aaretal.ch)

**Kinderyoga**

Für Kinder ab 3 Jahren mit Begleitperson im Treffpunkt MüZe, Mi, 09.30–10.00 Uhr; für Kinder 1.–3. Klasse jeden 2. Fr, 14.00–15.00 Uhr im LuMa Pilates, Gümligen. Info/Anm.: Biruta Studer, Tel. 079 884 50 70

[birutastuder@hin.ch](mailto:birutastuder@hin.ch)

<https://www.mein-perlenweg.ch/kinderyoga>

**Kita Balou**

Thunstrasse 18, Muri. Betreuung für Kinder ab 3 Monaten bis zum Schuleintritt. Kindergartenabholung Schulhaus Hornbühl, Ferienbetreuung.

Info: Tel. 031 951 77 80

[www.kita-balou.ch](http://www.kita-balou.ch)

**Kulturverein Muri-Gümligen**

Fr, 10. November, 18.00 Uhr: DO-MINO String Quartett, Gypsy-Musik im Appenzellereinfluss, Restaurant Mattenhof Gümligen (beschränkt auf 60 Teilnehmende). [www.kulturverein-muri.ch](http://www.kulturverein-muri.ch)

**Laufgruppe gerbersport**

Interval-Lauftraining für Jugendliche und Erwachsene. Mi, 18.30 Uhr, Besammlung im Geschäft gerbersport (Zentrum Gümligen); Dauer: 90 Min.

Info:

[www.gerbersport.ch/laufgruppe](http://www.gerbersport.ch/laufgruppe)

**MüZe-Treffpunkt**

Thoracherhus, Kranichweg 10, Muri.

Fr, 27. Oktober, 14.00–17.00 Uhr: Halloween-Nachmittag.

Do, 2. November, 09.30–11.00

Uhr: Offenes Artgerecht Treffen

Di, 7. November, 14.00–17.00

Uhr: Elterncafé mit MVB

Mi, 15. November, 14.00–17.00

Uhr: Tag des Kindes

Do, 16. November, 09.30–11.00 Uhr: Stoffwindelcafé (Anm. erforderlich)

Sa, 18. November, 10.00–16.00 Uhr: Repair-Café. Cafeteria geöffnet.

Cafeteria, Spielzimmer, Secondhandladen und Kurse. Öffnungszeiten: Di–Fr, 08.30–11.30/ 14.00–17.00 Uhr.

[info@mueze-muri-guemligen.ch](mailto:info@mueze-muri-guemligen.ch)

[www.mueze-muri-guemligen.ch](http://www.mueze-muri-guemligen.ch)

**Musikschule Muri-Gümligen**

Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene: Eltern-Kind-Musizieren, Musik für die Jüngsten, Instrumentalunterricht, Gesang, Improvisation, Orchester- und Ensemblespiel. Verschiedene Stile von Klassik bis Pop. Nächster Anmeldetermin 1. Dezember 2023.

Sekretariat Musikschule Muri-Gümligen, Öffnungszeiten: Mo+Do, 08.30–11.00 / 14.00–17.00 Uhr, Di, 08.30–11.00 Uhr.

Tel. 031 951 23 83,

[musikschule@villamettlen.ch](mailto:musikschule@villamettlen.ch)

[www.villamettlen.ch](http://www.villamettlen.ch)

**Musizierstunde im Barocksaal, Musikschule Muri-Gümligen, Villa Mettlen**

Mo, 30. Oktober, 19.00 Uhr, Klavierklasse von Kristine Valsoe. Eintritt frei, Kollekte zu Gunsten Instrumentenfonds.

**Musikgesellschaft****Harmonie Muri**

Proben jeweils Di, 20.15 Uhr, im Bärtschihus (Zusatzproben Freitag). Neu- und WiedereinsteigerInnen sind jederzeit herzlich willkommen!

Info:

Renate Bigler, Tel. 079 473 69 03

[www.muhamu.ch](http://www.muhamu.ch)

**Nachbarschaft Muri-Gümligen**

Füllerichstrasse 51, Gümligen, Tel. 031 951 81 81,

[info@nachbarschaft-mg.org](mailto:info@nachbarschaft-mg.org),

[www.nachbarschaft-mg.org](http://www.nachbarschaft-mg.org).

Erreichbarkeit: Mo, 08.30–11.30 und 14.30–17.30 Uhr in der Bibliothek; Do, Flying Büro, 09.00–11.00 Uhr (Standort siehe Homepage).

**Aktivitäten:** Mi, 7. Dezember von 09.00–11.00 Uhr im Alten Pfarrhaus.

**Naturschutzverein MuGüRü**

Veranstaltungen und Infos:

[www.nvv-mugürü.ch](http://www.nvv-mugürü.ch)

**Radsportclub Gümligen**

Fr, 3. November, 19.00 Uhr, Hauptversammlung im Bärtschihus.

[www.radsportclub-guemligen.ch](http://www.radsportclub-guemligen.ch)

**Rücken- und Beckenbodengymnastik in Muri**

Auf der Basis von Yoga und der Feldenkraismethode.

Morgen- und Abendkurse, Info: Lisa Röthlisberger, 031 951 66 56.

**Satus Sportverein Gümligen**

Tanz + Spiel Kids:

Di, 17.15–18.15, Füllerich

Tanz Jugend:

Di, 18.15–19.30, Füllerich

Bodyforming:

Di, 19.30–20.30, Melchenbühl

Turnerinnen:

Mi, 19.30–21.00, Moos

Frauen:

Mi, 19.30–21.00, Moos

Tanzgruppe Aktiv:

Mi, 19.30–21.00, Füllerich

Turner:

Do, 20.00–21.30, Füllerich

Männer:

Do, 19.30–21.00, Melchenbühl

Männer-Oldies:

Do, 18.30–19.30, Melchenbühl

Geräteturnen Jugend gemischt:

Do, Anfänger, 18.00–20.00, Füllerich

Geräteturnen Fortgeschrittene:

Fr, 19.30–21.00, Füllerich

Leichtathletik Jugend gemischt:

Fr, 18.00–19.30, Füllerich

Seniorinnen:

Fr, 08.50–09.50, Bärtschihus

Walking:

Mo, 16.00–17.00, Schützenhaus

Gümligen; Mi, 09.00–10.00 Uhr,

Spielplatz Tannacker

Info: Marlies Marti, 031 951 29 04

Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen!

**Eintragungen in der AGENDA:**

**Neueinträge, Änderungen und Löschungen  
bitte jeweils bis Montag, 12.00 Uhr auf**

**[mail@lokalinachrichten.ch](mailto:mail@lokalinachrichten.ch)**

**Infos:** Marc Muhmenthaler, Tel. 079 616 32 15. Jahresbeiträge: CHF 150.00 Aktive / 130.00 Junioren / 120.00 Jugendliche / 25.00 Passive (Gratis-Probetraining jederzeit möglich).  
[www.satus-guemligen.ch](http://www.satus-guemligen.ch)

**Schachklub Bantiger**  
Schachspiel jeden Di, 19.30–22.00 Uhr, Thoracherhus, Kranichweg 10, Muri.  
Info: Urs Gantner, 079 321 85 72 / [u.gantner@bluewin.ch](mailto:u.gantner@bluewin.ch) / <http://www.skbantiger.ch/>

**Schützengesellschaft Muri-Gümligen 25m/50m:**  
Sa, 4. November, Abenden: Apéro und Nachtessen im Schützenbeizli oder Grotto.  
[www.schuetzen-muri-guemligen.ch](http://www.schuetzen-muri-guemligen.ch)

**Seniorencafé im Bärtschihus**  
Tel. 031 951 36 40  
Jeweils Mi, 09.00–17.00 Uhr;  
Feine Suppe zum Zmittag.

**Seniorenturner Muri-Gümligen**  
Jeden Di (ausser Schulferien), 08.30–10.00 Uhr, Turnhalle Moos Gümligen. Schnuppern jederzeit willkommen.  
Info: Tel. 079 674 85 94 / [p.r.hartmann@bluewin.ch](mailto:p.r.hartmann@bluewin.ch)

**Singfoniker Muri-Gümligen**  
Do, 26. Oktober, 20.00 Uhr, Probe im Bärtschihus.  
Do, 2. November, 20.00 Uhr, Probe im Bärtschihus.  
[www.singfoniker.ch](http://www.singfoniker.ch)

**Spielgruppe Elternclub**  
Für Kinder ab 2,5-jährig im Bärtschihus, Mo, 08.45–11.15 Uhr.  
Info: Nadine Mischler, [spielgruppen@elternclub.ch](mailto:spielgruppen@elternclub.ch) / [www.elternclub.ch](http://www.elternclub.ch)

**Taekwondo Muri-Gümligen**  
Für Kinder und Erwachsene ab 4 Jahren. Mi, 16.30–18.00, Fr, 17.00–18.30 Uhr, Turnhalle Horbern.  
[tkd.muri@gmail.com](mailto:tkd.muri@gmail.com) / [www.tkdmg.ch](http://www.tkdmg.ch)

**Tennisclub Thoracker-Muri**  
Neumitglieder jederzeit willkommen!  
Trainingsangebot Tennisschule «Tennis Muri». Vermietung von Tennisplätzen. Info: Pascal Neuenchwander, 079 570 75 11 / [pascal.neuenchwander@tcthoracker.ch](mailto:pascal.neuenchwander@tcthoracker.ch) / [www.tcthoracker.ch](http://www.tcthoracker.ch)

**Theatertanz und Popdance**  
für Kinder und Teens im Bärtschihus. Einstieg jederzeit; gratis Schnuppern. Info: Therese Dennler, Tel. 031 951 02 37 / [www.dennler-tanz.ch](http://www.dennler-tanz.ch)

**Trachtengruppe Muri-Gümligen**  
Mi, 1. November, 20.00 Uhr, Probe im Bärtschihus.

Volkstanzen für Kinder und Jugendliche ab 4 Jahren:  
Fr, 3. November, 17.00 Uhr, Probe im Bärtschihus.  
[www.trachtengruppe-muri-guemligen.ch](http://www.trachtengruppe-muri-guemligen.ch)

**Turnen für Alle**  
Jeweils Di, 19.30–20.50 Uhr, Füllerich-Turnhalle; Kosten: CHF 7.00 / Person und Training.  
Info: Tel. 079 766 37 44.

**Turnverein Muri-Gümligen**  
Jugi Unterstufe, 5–7-jährig, Knaben und Mädchen (Bewegung, Tanz, Spiel und Spass);  
Mo, 17.30–18.30 Uhr, Füllerich.  
Jugi Mittelstufe, 7–11-jährig, Knaben und Mädchen (Fitness, Spiele, Allround);  
Do, 18.00–19.30 Uhr, Moos.  
Jugi Oberstufe, 12–16-jährig, Jugendliche (Leichtathletik-Spiele);  
Do, 18.00–19.30 Uhr, Moos.  
Sportgruppe gemischt, Fr, 20.00–21.45 Uhr, Moos.  
Fitnessriege gemischt, Mo, 19.30–21.00 Uhr, Füllerich  
Frauen 50plus, Mi, 19.45–21.15 Uhr, Melchenbühl  
Senioren, Mi, 18.15–19.45 Uhr, Melchenbühl

**Allgemeine Infos:**  
Kein Training während den Schulferien!  
Jahresbeiträge: Aktive CHF 150.00 / Jugend 16–20-jährig CHF 100.00 / Jugend bis 16-jährig CHF 75.00 / Passive und Gönner mind. CHF 25.00. Schnuppertrainings willkommen und gratis.  
Auskünfte: Martin Stalder, Tel. 078 729 31 53 / [tkactive@tv-mg.ch](mailto:tkactive@tv-mg.ch) / [www.tv-mg.ch](http://www.tv-mg.ch)

**Walking und Nordic Walking**  
Mo, 16.00–17.00, Schützenhaus Gümligen Mi, 09.00–10.00 Uhr, Spielplatz Tannacker  
Info: Marlies Marti, 031 951 29 04

**Yoga in der Schwangerschaft**  
Mi, 17.30–18.30 Uhr. Luma Pilates & Yoga Studio, Info/Anmeldung: [www.lumapilates.yoga](http://www.lumapilates.yoga)

**Yoga für die Rückbildung**  
8-wöchiger Kurs, Start 7. Dezember (28. Dezember fällt aus). Do, 18.00–19.00 Uhr. Luma Pilates & Yoga Studio, Info/Anmeldung: [www.lumapilates.yoga](http://www.lumapilates.yoga)

**Yoga Nidra mit Meditation**  
Sa, 10.00–11.00 Uhr mit Caroline Müller, 25. November; 9. Dezember. Info / Anmeldung: [www.lumapilates.yoga](http://www.lumapilates.yoga)



**Kitzelsandferien  
habe ich so gern.**

Dank Ihrer Spende erhalten Menschen mit Behinderungen einen chancengleichen Zugang zu Ferien und Freizeitaktivitäten.

**Jetzt spenden. [denkanmich.ch](http://denkanmich.ch)**

Jetzt spenden  
mit TWINT!



# Vororts-Pool Agglo Bern

**DAS 3FACH-KOMBI-ANGEBOT  
VON FÜHRENDEN BERNER LOKALZEITUNGEN**

**Bantiger Post**

**Lokal-Nachrichten**  
Muri-Gümligen und Allmendingen

Mitteilungsblatt  
**Zollikofen**

**Bündeln Sie  
Ihre Kräfte!**

## Angebote und Leistungen 2023

### INSERTIONS-PREISE

### Preise in CHF

Annoncen s/w <sup>1</sup>	1.60/mm
Annoncen farbig <sup>2</sup>	2.06/mm
Reklame s/w <sup>1</sup>	4.43/mm
Reklame farbig <sup>2</sup>	4.89/mm
Chiffre	52.50

<sup>1</sup>rabattberechtigt <sup>2</sup>nicht rabattberechtigt

### PROSPEKTBEILAGEN (nicht rabattberechtigt) Preise in CHF

bis 50 g ..... 5939.85

(Werbewert inkl. Einstecken und Porto, exkl. Fremdinserate)

Anlieferadresse: auf Anfrage

### RABATTE

Abnahme innert 12 Monaten

Wiederholungsrabatt **2x2.5%** **5x5%** **10x10%** **25x15%** **50x20%**

(Feste Aufträge ohne Textwechsel oder Vollvorlagen)

### Frankenabschlüsse

Abnahme innert 12 Monaten

2 000.-	2.5%	4 000.-	5%	6 000.-	7.5%
12 000.-	10%	25 000.-	15%	60 000.-	20%

Der Wiederholungsrabatt ist nicht mit dem Frankenabschlussrabatt kombinierbar.

### AUFLAGE UND TECHNISCHES

Gesamt	42 391 Ex.						
Bantiger Post	Normalauflage	24 374 Ex.*	Grossauflage	28 047 Ex.			
Mitteilungsblatt Zollikofen							6 250 Ex.
Lokal-Nachrichten (Muri, Gümligen, Allmendingen)							7 900 Ex.
Satzspiegel	207x285 mm = 1995 mm / Seite						
Spalten	1	2	3	4	5	6	7
Annoncen in mm	27	57	87	117	147	117	207
Reklamen in mm	66	136	207	-	-	-	-

\* WEMF beglaubigt 2021

**Druckmaterial:** Digitale Daten, Scanvorlagen, pdf-Dateien

**Programme:** InDesign, Illustrator, Photoshop

**Datenübermittlung:** Email: info@bantigerpost.ch

**Satz:** Bantiger Post, Bernapark 1, 3066 Stettlen

**Raster:** 34er

**Druckverfahren:** Offset

**Sonderseiten:** Verlangen Sie unser Jahresprogramm

### ERSCHEINUNG

Bantiger Post.....	Mittwoch
Mitteilungsblatt Zollikofen .....	Donnerstag
Lokal-Nachrichten (Muri, Gümligen, Allmendingen) .....	Donnerstag
Inseratenschluss .....	Freitag, 14.00 Uhr

### Konzept

Die Titel des Pools sind in den jeweiligen Gemeinden gut verankert und werden von der Bevölkerung sehr geschätzt. Ihr Inserat erscheint im redaktionellen Kontext und wird dadurch stark beachtet.

### Preisvorteil

Neben den attraktiven Kombi-Rabatten gegenüber den Einzeltarifen profitieren Inserenten von der Service-Dienstleistung aus einer Hand. Sie liefern Ihre Daten nur einmal an, erhalten nur eine Rechnung und alle Belege in einem Aufwisch.

### Verteilung

Aufgrund des lokalen Charakters der Publikationen gehen die Lokalzeitungen in alle Haushalte des Streugebietes, auch dort wo andere Publikationen durch «Stopp Werbung» und Kleber draussen bleiben müssen.



**Optimale Abdeckung  
der Agglo Bern**

**Bantiger Post**

### Inserateannahme:

Bantiger Post, Bernapark 1, 3066 Stettlen  
T 031 931 15 01, info@bantigerpost.ch  
www.bantigerpost.ch

### Kundenberatung:

Karin Bigler, Dora Stalder und Ursula Bösigler  
T 031 931 15 01, M 079 686 40 16  
info@bantigerpost.ch